



Merkblatt für kostenbewusste Hundefreunde

Liebe Hundefreundin,

lieber Hundefreund!

Ihr Hund ist ein Luxustier! Sagt der Gesetzgeber! Jeder Hund ist ein Luxustier. Ihrer auch. Wachhunde ausgenommen.

Deshalb müssen Sie als Halter für jeden Unfug, den Ihr vierbeiniger Liebling irgendwann vielleicht einmal anrichtet, in unbegrenzter Höhe Schadenersatz leisten. Schuld oder nicht Schuld spielt keine Rolle.

Sie müssen haften!

Unabhängig von jeder Verschuldensfrage gilt die viel weitergehende Gefährdungshaftung. Vergessen Sie nicht, dass auch ein kleiner Hund einen großen Schaden anrichten kann, für den Sie dann natürlich uneingeschränkt haften müssen.

Deshalb wird auch kein auch nur halb so intelligenter und verantwortungsbewusster Hundehalter glauben, er könne dieses Risiko selbst tragen und auf eine Hundehaftpflicht mit ausreichenden Versicherungssummen verzichten.

Würden Sie doch auch nicht verzichten wollen?

Wer ernsthaft glaubt, er könne auf eine Tierhalterhaftpflicht für seinen vierbeinigen Freund und Begleiter verzichten, kann unmöglich intelligent sein. Zumindest hat er nicht begriffen, was eine Haftung in unbegrenzter Höhe bedeuten kann.

Um 10 Cent am Tag zu sparen - mehr muss eine preiswerte Hundehaftpflicht ja nicht kosten - setzt niemand alles, was er hat oder jemals haben wird, aufs Spiel.

Die Entscheidung gegen eine Hundehaftpflicht wäre nicht nur dumm, sondern auch noch rücksichtslos gegenüber möglichen Geschädigten, die im Schadenfall u.a. leer ausgehen würden.

Für einen intelligenten und zugleich kostenbewussten Hundefreund sollte es aber auch keinen Grund geben, freiwillig viel mehr als nötig für seine Hundehaftpflichtversicherung zu bezahlen. Zumindest keinen vernünftigen Grund! Würden Sie doch auch nicht. Mehr als nötig für Ihre Hundehaftpflicht bezahlen wollen.

Stimmt´s?

Leider denken nicht alle Hundefreunde so vernünftig.

95 Prozent aller Hundefreunde, Millionen gutgläubiger Verbraucher, bezahlen mehr als nötig für ihre Haftpflichtversicherung, nur weil sie sich nicht die Zeit genommen haben, sich richtig zu informieren oder weil sie von irgendwelchen hungrigen Versicherungsvermittlern vorsätzlich falsch informiert wurden.

Die Beitragsunterschiede zwischen preiswerten und teuren Hundehaftpflichtversicherungen können bei vergleichbaren Leistungen durchaus mehrere hundert Prozent betragen.

Beitragsunterschiede von teilweise sogar mehreren hundert Prozent bei vergleichbaren Leistungen sind – zumindest aus Verbrauchersicht – unverständlich und durch nichts zu ersetzen. Beitragsunterschiede von mehreren hundert Prozent sind im Grunde genommen nur noch unanständig.

Mehr noch!

Sie grenzen an legalen Betrug, den kein Hundefreund akzeptieren sollte.

Rechnen Sie einmal mit! Manche Hundefreunde scheinen völlig zu vergessen, dass sie ihre überbezahlten Beiträge ja nicht nur einmal, sondern über viele Jahre hinweg immer wieder bezahlen. Im Laufe eines langen und glücklichen Hundelebens können da durchaus ein paar hundert Euro zusammenkommen. € 500 oder auch € 1.000 für nichts werden vielen gutgläubigen Hundefreunden im Laufe der Jahre von hungrigen Versicherungsvertretern aus der Tasche gezogen.

Ganz ohne Gegenleistung, denn sie haben keinen Vorteil, wenn sie mehr als nötig für ihre Tierhalterhaftpflichtversicherung bezahlen.

Bei mehreren Hunden kommt da viel Geld zusammen.

Ob Sie zu den Hundebesitzern gehören, die sich freiwillig rupfen und ausnehmen lassen, weiß ich nicht. Ich hoffe für Sie, dass nicht. Im Grunde geht es mich ja auch nichts an. Schließlich ist es Ihr Geld. Sie haben das Recht, es zu verschenken, an wen Sie wollen oder es für eine überbezahlte Hunderversicherung auszugeben.

Aber sagen Sie bitte nie wieder, Ihnen hätte nie jemand gesagt, wie preiswert eine Tierhalterhaftpflichtversicherung sein kann, wenn Sie sich die Mühe machen, den richtigen Partner auszusuchen.

Wenn es ums Geld geht, haben die großen Gesellschaften mit den bekannten Namen wenig Hemmungen, es anzunehmen. Ihre Vertreter stehen immer unter Produktionsdruck und müssen zu dem Preis verkaufen, den ihre Gesellschaft vorgibt.

Wenn Sie – aus welchen Gründen auch immer – unbedingt mehr als nötig für Ihre Tierhalterhaftpflicht bezahlen wollen, tun Sie es. Ich werde Sie nicht davon abhalten.

Vielleicht sind Sie ja irgendeinem hungrigen Vertreter verpflichtet und können nicht mehr frei über Ihre Brieftasche entscheiden. So etwas kommt leider immer wieder vor. Lassen Sie sich nichts einreden! Sie selbst haben nichts davon, wenn Sie im Laufe der Jahre ein paar hundert Euro mehr als nötig für Ihre Hundehaftpflicht bezahlen und ihr vierbeiniger Freund auch nicht.

Werfen Sie mein Merkblatt in den nächsten Papierkorb und vergessen Sie meinen gut gemeinten Sparvorschlag. Besser wäre es allerdings, wenn Sie mein Merkblatt an einen anderen, kostenbewussten Hundefreund weitergeben, der diese Information noch nicht hat und vielleicht damit etwas anfangen kann.

Sie lesen weiter?

Sie wollen also in Zukunft doch kein Geld mehr verschenken.

Sagen Sie.

Gut! Dann wird Ihnen das Angebot, das der VMV Verband marktorientierter Verbraucher e.V. Ihnen und allen kostenbewussten Hundefreunden macht, bestimmt gefallen.

Ausgenommen sind die Halter von Listenhunden.

Schauen Sie sich unser Angebot doch einfach mal in Ruhe an, und wenn es Ihnen gefällt, geben Sie Laut!

Die Zahlen und Fakten auf der Rückseite sprechen für sich. Wenn Sie Fragen haben, die Sie gerne in einem persönlichen Gespräch klären möchten, rufen Sie mich bitte an. Sie erreichen mich unter

0221 – 23 23 23.

Wenn Sie den beigegeführten Antwortbrief – gern auch als Fax an

0221 – 12 20 29

benützen, rufen wir Sie gerne zurück.

Ihre Mail erreicht mich unter **spiegel@optimaxxx.de**.



Volker Spiegel



Verband marktorientierter Verbraucher e. V.

Zahlen und Fakten zur Tierhalterhaftpflichtversicherung

Versicherungssumme	15 Millionen €
Personenschäden	x
Sachschäden	x
Vermögensschäden	x
Mietsachschäden	x
Keine Selbstbeteiligung	x
Kein Leinenzwang	x
Forderungsausfall	x
Nettobetrag	30,00 €
Versicherungssteuer 19 %	5,70 €
Bruttojahresbeitrag	35,70 €
Jeder weitere Hund	35,70 €
Laufzeit 1 Jahr mit automatischer Verlängerung	
Zahlweise: jährlich	
Zahlungsart: Lastschrift	
Keine Wartezeiten	
Keine Listenhunde	

VMV Verband marktorientierter Verbraucher e.V.

Christophstr. 20-22, 50670 Köln, Telefon 0221 – 12 20 20 Telefax 0221 – 12 20 29

Vereinsregister : VR 11514 Amtsgericht Köln Vorstand: Volker Spiegel, Martin Sylvester,

Lutz Rettinger, Vorsitzender des Beirats: Dr. Christian Weiler